

Die „Satz“ hält alles fest

Gelungenes Sommerfest von Kindergarten und Schule / Gemeinsamer Projekttag

Gottenheim. Im Februar war in Gottenheim das Bildungshaus 3-10 gestartet. Kindergartenkinder und die Schüler der ersten Klasse treffen sich seither einmal in der Woche im Bildungshaus KiBiZ. Um die Zusammenarbeit von Kindergarten und Grundschule weiter auszubauen, wurden im Juni auch die Regenbogenkinder (die künftigen Schulanfänger) in die Projekte eingebunden, die von Schule, Kindergarten und Eltern gemeinsam angeboten wurden. Die Ergebnisse des Projekttag wurden nun im Rahmen des Sommerfestes vorgestellt – denn auch dieses wurde erstmals gemeinsam gefeiert.

Am Freitag, 8. Juli, war es so weit. Nach intensiver Vorarbeit von Lehrerkollegium, Erzieherinnenteam, Elternvertretern und weiteren fleißigen Helferinnen und Helfern, wurde das Sommerfest im Schulhof von Schulleiterin Judith Remppe und Kindergartenleiterin Etelka Scheuble gemeinsam eröffnet. Zum Auftakt spielte das Vororchester des Musikvereins Gottenheim unter der Leitung von Andreas Thoman.

Gemeinsam mit Etelka Scheuble vom Kindergarten dankte Judith Remppe mit einem Präsent allen Eltern, die am Projekttag im Juni aktiv mitgearbeitet hatten. Die Themenpanne war wieder groß: Sie reichte vom Besuch bei der Schlangenfrau, über den Klettergarten und aktive Museumsbesuche bis zum Besuch beim Gottenheimer Spieleerfinder Anselm Ostertag. Ein Projekt trug den Namen „Rasende Reporter“.



Im Schulhof feierten Eltern, Schüler: Kindergartenkinder, Lehrerinnen und Erzieherinnen gemeinsam.

Fotos: ma

Unter der Regie der Elternbeiratsvorsitzenden Alexandra Dankert und Sabine Isele machten sich Schüler der 3. Klasse und der 4. Klasse daran eine Schüleraktionstagszeitung (SATZ) herzustellen, die am Sommerfest verteilt und mit Interesse gelesen wurde. „Wir haben viele positive Rückmeldungen bekommen“, freute sich auch Kindergar-

tenleiterin Etelka Scheuble über den gelungenen gemeinsamen Aktionstag. Scheuble lud die Eltern und Kinder dazu ein, nach dem Eröffnungsprogramm in der Kaiserstuhlstraße und im Kindergarten gemeinsam zu spielen. Das Kindergartenerteam hatte mit Unterstützung der Eltern einen Spieleparcours eingerichtet.

Kinder und Eltern nutzten am Nachmittag mit viel Freude das Angebot und vergnügten sich bei Wasserspielen, Seifenblasen, beim Werfen, Springen, beim Schubkarrenlauf oder beim Bastelangebot des Elternbeirates im Kindergarten.

Nach einer gelungenen Tanzaufführung der Klasse 3 nutzte Bürgermeister Volker Kieber im Rahmen der Eröffnung die Gelegenheit, den Pädagoginnen aus Schule und Kindergarten, aber auch den Elternvertretern und den vielen fleißigen Eltern für ihre Arbeit in Schule und Kindergarten zu danken. Er freute sich sehr über die Aktivitäten im Bildungshaus KiBiZ und über das gemeinsame Sommerfest, so der Bürgermeister.

Marianne Amls



Riesenseifenblasen wurden im Kindergarten gezaubert.